



AKTUELLES ZUR 3-KAMPF-MEISTERSCHAFT VON 1976 -

(Auszug aus den Protokollen)

- 1976 2. Organisatorensitzung.
Schiessen: 2 Probe, 6 Einzelfeuer
Ein Artikel „Mehrkampf Quo vadis“ von einem gewissen Herrn Hugentobler werden, ohne genaue Kenntnisse dessen, auf das schärfste verurteilt.
Startgeld: Fr. 16.-
- 1977 Nach dem 1. Jahr Mannschaftswettkämpfe ist es dem Veranstalter immer noch freigestellt diese durchzuführen.
- 1978 Der „Wehrsport“ bezeichnet die 3-Kampf-Meisterschaft als: „**Die wilden Wettkämpfe**“
Startgeld. Fr. 17.-
- 1979 Einführung von 2 Jun.-Kategorien A + B
Beim Schiessen ist generell die Limite von 5 Minuten gestrichen worden.
- 1980 HG: Junioren werfen ab 15m.
UOV Teufen bleibt fern, dieser ersetzt neu die Sportvereinigung GWK III in Diepoldsau.
Startgeld: Fr. 18.-
- 1981 Hans Wettstein, welcher 1979 Seniorensieger in unserer Meisterschaft wurde, erlag unerwartet an einem Herzschlag.
Josef Arnold fiel in Ausübung seines Berufes als Grenzwächter am 11.11.1980 einem brutalen Mordanschlag zum Opfer.
Damit verliert die Dreikampfmeisterschaft zwei aktive und hoffnungsvolle Sportler.
HG: 1 Probewurf gestattet. Auch Damen werfen ab 15 m.
- 1982 Neue Kategorien-Einteilung (wie Armee)
Junioren können Tagessieger werden.
- 1983 Die Junioren werden künftig separat gewertet (3-Kampf / 2-Kampf)
- 1984 Nebst Neuhausen, Lindau und Maischhausen führt jetzt neu auch Steckborn einen Gruppenwettkampf durch.
- 1985 In der Meisterschaft wird beschlossen erstmals Zinnbecher anstelle der Medaillen abzugeben.
HG: neue Limite (50 Trefferpunkte = 1000 Wertungspunkte)
Startgeld: Fr. 20.-
- 1986 Die Sportvereinigung GWK III gibt aus organisatorischen Gründen den Dreikampf auf.
Neue Kategorien-Einteilung.
Das Prämienkarten-System wird eingeführt.
Erstmaliges Rangverlesen der Meisterschaft in Maischhausen.
- 1987 Der Dreikampf in Arbon wird aufgehoben.
Die Dreikampfgruppe Diepoldsau springt in die Bresche.
Auch Matzingen führt neu den Mannschaftswettkampf durch.
Tagessieger: bei Punktegleichheit = höheres Alter.
- 1988 Die Wehrsportgruppe Pfäffikon wird neu ein 3-Kampf organisieren.
Erstmaliger Gruppeneinsatz von Fr. 30.- wird erhoben.
Verzicht auf Streichresultat wird eingeführt



- 1989 Statuten: Entwurf Ostschweizermeisterschaft.
Prüfung mit Max Grossmann von Luzern, ob eine Schweizermeisterschaft in Erwägung gezogen werden kann.
- 1990 Die Zuschläge beim Gruppenwettkampf werden aufgehoben.
Statuten werden gutgeheissen.
Die Schweizermeisterschaft wird vorderhand stillgelegt.
K.Meier tritt nach 15 Jahren als Vorsitzender zurück.
K.Theiler übernimmt den Vorsitz.
- 1991 Es wird über die Wiedereinführung von 2 Streichresultaten gesprochen, 4 : 6 abgelehnt.
- 1992 Kassaüberschuss: Fr. 1'270.-
Künftig wird den Sitzungsteilnehmern ein Nachtessen aus dem Kassaüberschuss offeriert.
- 1993 Die Höhe des HG-Pfahls soll 40 cm nicht überschreiten.
Keine Voranmeldung mehr.
Startgeld: Fr. 22.- (Einzel)
- 1994 Wiedereinführung von 2 Streichresultaten.
Einführung der neuen HG 85.
Punkteabstufung bei Senioren neu wie Auszug, Lw + Ls.
Broschüre der OSM von E.Bracher wird vorgestellt.
- 1995 Neuhausen steigt leider aus. (Nachwuchsmangel)
2 neue 3-Kampf-Organisatoren stossen zu der OSM:
- Dreikampf Weinland in Truttikon
-Alois Salzmann Mehrkampf in Luzern
Neue Kategorieneinteilung gemäss Armee 95.
Die Kategorienpreise der OSM werden neu aus dem Zinsertrag der Prämienkarten bezahlt.
- 1996 Amriswil fällt für ein Jahr aus. (Nachwuchsproblem)
Uster ersetzt Winterthur mit Albert Meier.
Das Ringkorn wird bei den Karabinern toleriert.
Die Bezeichnung Senioren wird durch M60 ersetzt.
Erstmals wird eine gemeinsame Ausschreibung versandt. Jeder Organisator hat 2 Seiten zur Verfügung.
- 1997 Es wird neu ein Reserve-Revisor eingeführt. Die scheidende Sektion bleibt immer als Reserve-Revisor bestehen.
Erstmals wurde mit dem Organisator der Schweizermeisterschaft im Mil Mehrkampf Bremgarten Kontakt aufgenommen über eine mögliche Anpassung zwischen der SM und der OSM. Der Organisator der SM Jürg Altdorfer, unser Präsident Ernst Bracher und der Protokollführer Bruno Fritsche werden am 12. März 1997 Grundgespräche führen.
- 1998 Die SM-Bremgarten (nur Dreikampf) wird in die OSM aufgenommen. Die Disziplinen der SM werden nicht der OSM angepasst.
Das Punktemaximum in den Disziplinen Schiessen + HG wird auf 1300 Pkt gehoben.
Die Spezialauszeichnung wird in jeder Kategorie um 100 Pkt gehoben.
8 Organisatoren bilden die OSM. Steckborn und Matzingen finden vorläufig nicht mehr statt.
- 1999 Ernst Bracher gibt nach 6 Jahren OSM-Vorsitzender bedauerlicherweise seinen Rücktritt.
Albert Schild wird einstimmig als Präsident der OSM gewählt.
Hanruedi Möhl organisiert nach 3 Jahren Pause wieder den Amriswiler-Dreikampf.
Leider erlitt Rolf Biedermann einen Unfall, so dass er die Adressverwaltung, wie auch die Auswertung der OSM nicht mehr führen kann. Für die Adressverwaltung wird neu die Sekretärin von Jürg Altorfer zuständig sein. Die Jahres-Ranglistenauswertung der OSM wird Erwin Benz übernehmen.
Ab sofort wird der beste Dreikämpfer, über eine Saison, mit einem speziellen Preis geehrt.



- 2000 Der 2-Kampf wird in der OSM eingeführt. Der Wettkämpfer kann von 3 Disziplinen 2 frei wählen. Es werden 2 Kategorien gebildet (Damen + Herren).
- 2001 Die OSM wird zum 25.mal durchgeführt.
Ab sofort werden alle Kategorien analog M20 gewertet.
Es wird über eine mögliche Webseite im Internet diskutiert.
- 2002 Thomas Krähenbühl übernimmt von Erwin Benz die Ranglisten-Auswertung der OSM.
- 2003 Wir verfügen über eine Website. Sie wird durch Bruno Fritsche betreut. Sämtliche Ausschreibungen, Ranglisten und vieles mehr können online abgerufen werden.
- 2004 Fritz Stucki übergibt nach 25 Jahren das Kassieramt an Markus Berner.
- 2005 Uster mit Albert Meier führt im Jahre 2005 den Dreikampf zum 10. und letzten Mal durch!
Franz Waser setzt seinen Truttikonener-3-Kampf vorerst für ein Jahr aus.
In den Hauptkategorien Dreikampf M20 bis M60 wird das Startgeld von Fr. 22.- auf Fr. 25.- erhöht. Alle anderen Kategorien erfahren preislich keine Änderung.
Ab dem Jahre 2006 werden die Prämienkarten mit einem Ablaufdatum von 10 Jahren versehen.
SM-Bremgarten hat den angesagten Zwei- und Dreikampf abgesagt. SM Bremgarten wird nicht mehr organisiert.
- 2006 Die OSM wird zum 30.mal durchgeführt!
Reto Ciresa springt in die Bresche von SM Bremgarten. Die SM wird in Benken durchgeführt.
Für die Jahresrangliste der OSM werden Teilnehmer rangiert, welche mindestens zwei (früher 5) Wettkämpfe der OSM bestritten haben.
In die Wertung OSM gelangen Anzahl durchgeführte Wettkämpfe abzüglich **ein** (anstelle zwei) Streichresultat.
Erstmals werden als Siegerpreise der OSM Leibchen anstelle der schönen Kristalle abgegeben.
- 2007 Der Dreikampf von Emmenbrücke unter der Leitung von Kurt Stadelmann scheidet leider aus. Vereinsinterne Probleme haben den UOV gezwungen den schon angesagten Dreikampf 2007 abzusagen.
Die Adresskartei der OSM wird reglementiert:
Die OSM führt eine Adresskartei der regelmässig teilnehmenden Wettkämpfer. Diese erhalten die gemeinsame Ausschreibung der OSM. In der Adresskartei der OSM werden Wettkämpfer aufgeführt, welche im Vorjahr mindestens zwei Dreikämpfe absolviert haben.
HG Werfen: Auf der Wettkampfanlage darf in Zukunft nicht mehr eingeworfen werden.
(Sollte eigentlich schon immer so sein)
- 2008 Das OSM-Reglement wird wie folgt ergänzt:
Auf der HG-Wettkampfanlage darf nicht eingeworfen werden!
Die OSM-Hauptversammlung wird in Zukunft ende Februar stattfinden. Markus Berner als Kassier der OSM muss sonst infolge beruflicher Überlastung das Amt als Kassier abgeben.
Ergänzung auf der Bestimmung „Einlösung der Prämienkarten“:
Es werden keine Naturalpreise wie Zinnkannen usw. mehr abgegeben!



- 2009 Hansruedi Möhl übergibt die Organisation vom Amriswiler 3-Kampf nach 10 Jahren in die Hände von neuer junger Kraft. Felix Schenk übernimmt verdankenswerterweise den Amriswiler Dreikampf. Im Rücken hat Felix seinen Verein Run Fit Thurgau.
- Kassier Markus Berner klärt ab, ob wir unser Prämienkartensystem über einen Kantonschützenverband abwickeln könnten.
- Bruno Fritsche hat eine neue Homepage erstellt: www.dreikampf.ch
Die Kosten von Fr. 100.- konnten dadurch halbiert werden.
- Der Antrag von Franz Hermans, Einführung einer separaten Kategorie „Handicap“ wurde mit 5 : 0 abgelehnt
- Ebenfalls wurde der Antrag von Karl Meier, Erhöhung Startgeld im 2-Kampf von Fr. 20.- auf Fr. 25.- mit 4 : 1 abgelehnt
- 2010 Lindau feierte im Jahre 2009 seinen 40. Dreikampf. Leider findet der Dreikampf infolge Nachwuchsprobleme nicht mehr statt.
- Die OSM verzichtet sofort auf die Ausgabe von eigenen Prämienkarten und bezieht die Kranzkarten vom Thurgauer Kantonschützenverband zur Abgabe an die Wettkämpfer.
- Infolge schlechter Finanzlage der OSM-Kasse bezahlt jeder Teilnehmer an den OSM-Sitzungen das gemeinsame Nachtessen selber.
- Die Rangverkündigung OSM 2009 konnte leider in Maischhausen am 04.09.2009 nicht durchgeführt werden. Infolge Hochwasser sind alle OSM-Leibchen abgesoffen. Die Rangverkündigung wird am 14.05.2010 beim Amriswiler Dreikampf durch Präsident Albert Schild nachgeholt.
- 2011 Der Amriswiler-Dreikampf findet erstmals im Jahre 2011 in Wigoltingen statt.
- Antrag Robert Egolf: Aufhebung des Streichresultat.= 3 : 1 abgelehnt
- Antrag Franz Hermans: Stellungserleichterung HG werfen. Handikapierte Wettkämpfer mit Behindertem-Ausweis können die HG ab 15 anstelle 20 Meter werfen. = 4 : 0 abgelehnt
- Anstelle der Leibchen für OSM-Kategoriensieger wird ab 2012 ein grosses, blaues Badetuch mit weissem Aufdruck vergeben.
- Der Sieger-Preis Ostschweizer-Dreikampfmeister 2011 spendiert Albert Schild.
Für das Jahr 2012 übernimmt die Spende Felix Schenk.